



UMSETZUNG DER ENERGIESTRATEGIE 2050 IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR PROGRAMM ESÖV 2050

MANAGEMENT SUMMARY, TÄTIGKEITEN BIS 2021

Das Programm «Energiestrategie 2050 im öffentlichen Verkehr» (ESÖV 2050) strebt an, die Energieeffizienz im öffentlichen Verkehr zu steigern und den Energiebedarf vermehrt aus erneuerbaren Quellen zu decken. Damit leistet es einen Beitrag zur Energiestrategie des Bundes und zur Wettbewerbsfähigkeit der Branche.

Die Unternehmen des öffentlichen Verkehrs erhalten durch das Programm Zugang zu Fördermitteln, Fachwissen und einem Kontaktnetzwerk. Damit sind sie in der Lage, attraktive Massnahmen zu identifizieren und eigenverantwortlich umzusetzen. Das Programm wirkt dabei als Impulsgeber und Befähiger.

Seit der Lancierung im Jahr 2013 konnten 85 Projektgesuche mit einem Betrag von insgesamt 17,6 Mio. CHF unterstützt werden. Das BAV finanziert bei Projekten, welche die Förderkriterien erfüllen, in der Regel bis 40% der nicht amortisierbaren Kosten. Über die Eigenleistungen der Gesuchsteller entsteht eine zusätzliche Hebelwirkung von fast 31 Mio. CHF. Insgesamt vermochte das Programm damit bisher ein Volumen von gut 48 Mio. CHF auszulösen.

Zusätzlich leistet das BAV einen Beitrag zur Schaffung der notwendigen fachlichen Grundlagen und zum Wissenstransfer. Es hat zu diesem Zweck bisher 21 Mandate für ergänzende Studien und 9 Aufträge für thematische Publikationen und Fachveranstaltungen vergeben.

Der inhaltliche Schwerpunkt für den Berichtszeitraum liegt bei der Dekarbonisierung des Verkehrs auf der Strasse (insbesondere im ländlichen Raum), der Schiene und dem Wasser.

Das Programm ist ein Angebot für die gesamte öV-Branche. Es steht für Projekteingaben aus allen Bereichen und von allen Verkehrsträgern zur Verfügung. Informationen zum Programm und zu den Förderbedingungen finden sich auf www.bav.admin.ch/energie2050.